

Mathematische Logik - Sommersemester 2012

Übungsaufgaben

Prof. Dr. Peter Koepke

Serie 8

Dr. Philipp Lücke

Aufgabe 27 (2 Punkte). Es sei S eine erststufige Sprache, \mathcal{K} eine Klasse von S -Strukturen und Φ eine Menge von S -Sätzen, die \mathcal{K} axiomatisiert. Ist Ψ eine endliche Menge von S -Sätzen, die \mathcal{K} axiomatisiert, so existiert eine endliche Teilmenge von Φ , die \mathcal{K} axiomatisiert.

Aufgabe 28 (4 Punkte). Es sei N eine natürliche Zahl. Konstruieren Sie einen Körper K mit folgenden Eigenschaften.

- (1) Jedes Polynom in $K[X]$ vom Grad $\leq N$ besitzt eine Nullstelle in K .
- (2) K ist nicht algebraisch abgeschlossen.

(Tipp: Es sei $\bar{\mathbb{Q}}$ ein algebraischer Abschluss von \mathbb{Q} . Wählen Sie eine geeignete Surjektion $b : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \times \mathbb{N}$ und konstruieren Sie eine Sequenz $\langle (K_n, a_n) \mid n \in \mathbb{N} \rangle$ mit den folgenden Eigenschaften:

- (1) $K_0 = \mathbb{Q}$.
- (2) $a_n : \mathbb{N} \rightarrow K_n^N$ ist eine Surjektion.
- (3) Gilt $b(n) = (m_0, m_1)$ mit $m_0 \leq n$, $a_{m_0}(m_1) = (c_0, \dots, c_{N-1})$ und ist $\{x_0, \dots, x_{N-1}\}$ die Menge der Nullstellen des Polynoms

$$f(X) = X^N + c_{N-1} \cdot X^{N-1} + \dots + c_1 \cdot X + c_0 \in K_{m_0}[X]$$

in $\bar{\mathbb{Q}}$, so gilt $K_{n+1} = K_n(x_0, \dots, x_{N-1})$.

Betrachten Sie $K = \bigcup_{n \in \mathbb{N}} K_n$ und das irreduzible Polynom $g(X) = X^p - 2 \in \mathbb{Q}[X]$ für eine Primzahl $p > N$. Verwenden Sie die Multiplikativität der Körpergrade endlicher Körpererweiterungen).

Aufgabe 29 (2 Punkte). Beweisen Sie, dass die Klasse der algebraisch abgeschlossenen Körper nicht endlich axiomatisierbar ist. (Tipp: Verwenden Sie die Aufgaben 27 und 28).

Ist S eine erststufige Sprache, \mathfrak{M} ein S -Modell, I eine nicht-leere Menge und \mathcal{U} ein Ultrafilter auf I , so bezeichnen wir mit $\prod_{\mathcal{U}} \mathfrak{M}$ das zugehörige Ultraprodukt der Sequenz $\langle \mathfrak{M} \mid i \in I \rangle$ und nennen dieses Modell die *Ultrapotenz von \mathfrak{M} bezüglich \mathcal{U}* . Für $x \in |\mathfrak{M}|$ sei $c_x : I \rightarrow |\mathfrak{M}|$ die Abbildung mit konstantem Wert x . Definiere

$$e : |\mathfrak{M}| \longrightarrow \prod_{\mathcal{U}} |\mathfrak{M}|; x \mapsto [c_x]_{\mathcal{U}}.$$

Aufgabe 30 (4 Punkte). Zeigen Sie, dass die Abbildung e eine elementare Einbettung von \mathfrak{M} in die Ultrapotenz $\prod_{\mathcal{U}} \mathfrak{M}$ ist. (Tipp: Verwenden Sie Aufgabe 22).

Aufgabe 31 (6 Punkte). Es es S eine erststufige Sprache, die ein zweistelliges Relationssymbol „ \prec “ enthält, und Φ eine Menge von S -Sätzen, so dass $\langle |\mathfrak{M}|, \prec^{\mathfrak{M}} \rangle$ für jedes Modell \mathfrak{M} von Φ eine lineare Ordnung ist. Beweisen Sie, dass für jedes unendliche Modell \mathfrak{M} von Φ ein S -Modell \mathfrak{N} mit den folgenden Eigenschaften existiert.

- (1) Es existiert eine Teilmenge Q von $|\mathfrak{N}|$, so dass die Ordnungen $\langle Q, < \rangle$ und $\langle Q, \prec^{\mathfrak{N}} \upharpoonright (Q \times Q) \rangle$ isomorph sind.
- (2) Es existiert eine elementare Einbettung von \mathfrak{M} in \mathfrak{N} .

(Tipp: Verwenden Sie entweder eine Ultrapotenzkonstruktion oder den Kompaktheitssatz. Im ersten Fall betrachten Sie die Menge I aller endlichen Teilmengen von \mathbb{Q} , den Filter

$$\mathcal{F} = \{X \subseteq I \mid (\exists x \in I)(\forall y \in I) [x \subseteq y \rightarrow y \in X]\}$$

auf I und ordnungserhaltende Einbettungen $\langle i_x : (x, <) \rightarrow (|\mathfrak{M}|, \prec^{\mathfrak{M}}) \mid x \in I \rangle$. Im zweiten Fall erweitern Sie zunächst S um Konstantensymbole für Elemente von $|\mathfrak{M}|$ und betrachten Sie dann die Theorie von \mathfrak{M} in der erweiterten Sprache).